

Chávez: Maßnahmen gegen Konzerne

Caracas. Venezuela hat ausländischen Lebensmittelkonzernen mit Enteignung gedroht. Die italienische Parmalat-Gruppe und der Schweizer Nestlé-Konzern würden »Milch stehlen«, warf Präsident Hugo Chávez (Foto) den beiden Unternehmen in seiner wöchentlichen Radioansprache am Sonntag vor. Zugleich kündigte Chávez an, kein Öl mehr an die USA zu liefern, sollte der US-Konzern ExxonMobil vor internationalen Gerichten erfolgreich mit seiner Forderung sein, Entschädigungen in Milliardenhöhe für verstaatlichte Ölfelder zugesprochen zu bekommen. Sollte sich der Verdacht bewahrheiten, daß Nestlé oder Parmalat »unter Ausübung von Druck oder Erpressung, etwa, indem sie Geld im voraus bieten«, alle Rohmilch aufkauften und die staatlichen Molkereien ohne den Rohstoff dastünden, dann sei das »Sabotage«, sagte Chávez weiter. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/100613.chavez-maßnahmen-gegen-konzerne.html>